



## Newsletter zum Pastoralen Weg

### 5. Newsletter Dezember 2020

#### # 01 Weihbischof Bentz kam zum Gespräch ins Dekanat

Nach Bekanntwerden der Abgabe der Trägerschaft der Liebfrauenschule Bensheim und der Schließung des Hauses am Maiberg in Heppenheim hatte Dekan Meurer einen Brief an Bischof Kohlgraf und den Generalvikar Weihbischof Bentz geschrieben. Hier äußerte er sein Bedenken, dass der pastorale Weg blockiert sein könnte. Weihbischof Bentz traf sich daraufhin mit den Pfarrern, PGR-Vorsitzenden und dem Dekanatsprojektteam im Paulusheim in Lorsch.

Die Anwesenden konnten ihre Bedenken und ihren Unmut äußern und der Generalvikar erläuterte, wie es zu diesen Entscheidungen gekommen war. Er nahm den Wunsch der Aktiven im Dekanat nach einer guten Kommunikation von Entscheidungen mit, die uns als Dekanat betreffen

#### # 02 ThinkTanks als Möglichkeit zur Beteiligung

Aufgrund von Corona musste unser für den 14.11.2020 geplantes Beteiligungsforum leider ausfallen und in das neue Jahr verschoben werden - ein genauer Termin wird noch gesucht.

Um den thematischen Austausch im „Pastoralen Weg“ trotzdem voran zu treiben, wurde ein neues Online Format initiiert – ein „Think Tank“ – ein digitales Austauschforum in Form einer Videokonferenz mit der Möglichkeit, Kleingruppen zu bilden.

Teilnehmen konnten hier alle haupt- und ehrenamtlich Interessierten, die sich über den „Pastoralen Weg“ im Bistum Mainz und im Dekanat informieren und mitdenken wollten.

Aufgrund der relativ hohen Nachfrage und der guten Resonanz wurde deshalb beschlossen, weitere solcher Austauschforen anzubieten. Diese „digitalen Denkfabriken“ beginnen jeweils um 19.30 Uhr als Videokonferenz und sind auf eineinhalb Stunden veranschlagt.

Hier die Termine und die dazugehörigen thematischen Schwerpunktsetzungen:

# 16.12.2020 – Schwerpunkte

# 13.01.2021 – Neue Pfarreistrukturen

# 23.02.2021 – Kirche und Glaube - vor Ort

#### # 03 Dekanatsversammlung

Bedingt durch die aktuelle Situation hatte sich das Dekanatsprojektteam dazu entschieden, die Dekanatsversammlung am 24.11.2020 abzusagen. Stattdessen haben die Mitglieder der Dekanatsversammlung in diesen Tagen per Mail Unterlagen erhalten, um in den jeweiligen Pfarrgemeinderäten über die neuen Zuschnitte der künftigen Pfarreien und die zukünftigen pastoralen Schwerpunkte beraten zu können.

Die nächste Dekanatsversammlung findet am 19. Januar 2021 statt. In dieser Versammlung, die aus Hygienegründen online stattfinden soll, werden diese beiden Themen im Mittelpunkt stehen: eine Auswahl pastoraler Schwerpunkte und eine erste Diskussion über die Vor- und Nachteile von einer, zwei oder drei künftigen Pfarreien.

## **# 04 Schwerpunkte und Strukturdiskussion - Aufforderung an die Räte**

Die Pfarrgemeinderäte (PGRs) aller Gemeinden unseres Dekanats waren bis November aufgefordert worden, in Pro- und Contra-Listen Argumente zu sammeln, was aus ihrer Sicht für oder gegen 1, 2 oder 3 zukünftige Pfarreien spricht. Diese Listen wurden in Auszügen ausgewertet.

Ende November wurden sie in Form einer Power Point-Präsentation als Diskussionsgrundlage in alle Pfarrgemeinderäte geschickt. Außerdem erhielten alle Pfarrgemeinderäte eine Word-Vorlage, um über die bisherigen Ideen zur pastoralen Schwerpunktsetzung in unserem Dekanat ins Gespräch zu kommen. Input zu dieser Vorlage kam aus dem Bericht zur Sozialraumanalyse, aus Empfehlungen des Teilprojektteams "Evangelium vor Ort" und aus den Diskussionen von Dekanatsprojektteam-Vertretern mit allen PGRs im Dekanat.

Zusammen mit dem Versand dieser beiden Dateien erging an alle PGRs die Bitte, sich möglichst noch im Dezember über diese beiden Themen (Schwerpunkte und Strukturen) Gedanken zu machen und diese wieder in das Dekanatsprojektteam zurückzugeben. Auch wenn physische Treffen derzeit nicht möglich sind, gibt es doch die Möglichkeit der Kommunikation innerhalb des PGRs, z.B. per E-Mail oder Videokonferenz.

Das Dekanatsprojektteam möchte mit dieser Aufforderung zum Gespräch eine Grundlage für die Dekanatsversammlung am 19. Januar 2021 schaffen.

## **# 05 Sozial- und Pastoralraumanalyse**

Seit wir uns im Dekanat Bergstraße Mitte letzten Jahres auf den „Pastoralen Weg“ gemacht haben, stand für uns erst einmal die Sondierung unserer momentanen sozialen und pastoralen Situation im Vordergrund. Hierfür wurde ein eigenes Teilprojektteam gebildet, welches unter Zuhilfenahme von Studien und einer eigens durchgeführten Umfrage versucht hat, einen „IST-Stand“ des Dekanats zu skizzieren. Die Ergebnisse können Sie nun unter „Fakten & Material“ auf unserer Homepage [pastoralerweg-bm.de](http://pastoralerweg-bm.de) einsehen oder [hier](#) direkt herunterladen.

## **# 06 Jugendsynode 21.03.2021**

Nach der coronabedingten Absage der Bergsträßer Jugendsynode und der Mainzer Jugendsynode hat sich das „Teilprojektteam Jugend“ dafür ausgesprochen, eine eigene Jugendsynode im Dekanat Bergstraße Mitte zu veranstalten. Am 21.03.2021 sollen ausgewählte Vertreter\*innen der Jugend aus den Gemeinden und Verbänden des Dekanats zusammenkommen, um sich über die Zukunft der Jugend in der katholischen Kirche zu unterhalten.

Die Ergebnisse sollen danach dem Dekanatsprojektteam zur Verfügung gestellt werden und als Entscheidungshilfe dienen, wie sich der „Pastorale Weg“ auch für die Jugendlichen sinnvoll öffnen kann.